



15. Europäischer Essaywettbewerb für Studentinnen und Studenten 2026

Thema:

„Universelle Menschenrechte – ein herrlicher Mythos aus der Welt von gestern?“

ausgerufen durch:

Dr. Albert-Peter Rethmann., Bundesvorsitzender der Ackermann-Gemeinde
Doc. Matěj Spurný, Präsident der Bernard-Bolzano-Gesellschaft

teilnahmeberechtigt:

Hochschulstudierende sowie Promovierende aus Deutschland, Österreich, Tschechien, der Slowakei, Polen und Ungarn

Hauptpreis: 500,- EUR (2. Platz 300,- EUR, 3. Platz 200,- EUR)

Die Beiträge sollen einen Umfang von mindestens 4000 bis maximal max. 7000 Zeichen haben und können in deutscher, tschechischer oder slowakischer Sprache verfasst werden.

Die Gewinner werden durch eine Jury aus Repräsentanten deutscher und tschechischer Institutionen unter dem Vorsitz von Dr. Albert-Peter Rethmann und Doc. Matěj Spurný ermittelt. Die drei PreisträgerInnen werden ihre prämierten Essays am 28. März 2026 beim 34. Brünner Symposium „Dialog in der Mitte Europas“ präsentieren. Zudem sollen die Siegerbeiträge veröffentlicht werden.

Einsendungen: via E-Mail bitte an: essay@ackermann-gemeinde.de

Notwendige Angaben: Name, Adresse, E-mail-Adresse, Alter, Universität, Studienfach, Telefonnummer

Einsendeschluss: 15. Februar 2026

Kontakt: Ackermann-Gemeinde, Heißstraße 24, D-80799 München
Tel.: +49-(0)89-272942-0 | www.ackermann-gemeinde.de/essay

